

BETRIEBS-HANDBUCH

BHR 64

FÜR PITTLER-
REVOLVERDREHBÄNKE

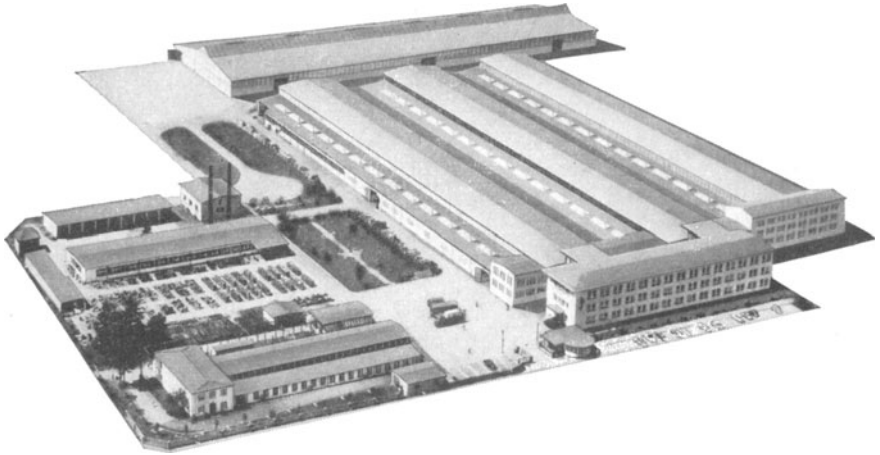
8. Auflage

Im Buchhandel durch
Springer-Verlag, Berlin



SPRINGER-VERLAG BERLIN HEIDELBERG GMBH

ISBN 978-3-642-92895-6 ISBN 978-3-642-92894-9 (eBook)
DOI 10.1007/978-3-642-92894-9
Softcover reprint of the hardcover 8th edition 1965



PITTLER-Maschinenfabrik AG., Langen bei Frankfurt/Main

Das vorliegende Betriebs-Handbuch entspricht dem gegenwärtigen Stand unserer Revolverdrehbänke und sonstigen Erzeugnisse. Unsere Lieferungen entsprechen stets dem neuesten Stande der Technik; Änderungen in den Maßen und in der Ausführung müssen wir uns daher vorbehalten. Bei Anfragen und Bestellungen auf Sonderausstattungen, Spanneinrichtungen, Werkzeuge usw. bitten wir stets genau anzugeben, zu welcher Maschine die betreffenden Teile gewünscht werden. Außer der Modellbezeichnung ist bei Nachbestellungen die auf der hinteren Prismenseitenkante des hinteren Prismas des Maschinenbettes (bei älteren Maschinen auf dem linken bzw. rechten Ende der vorderen Führungsbahn) eingeschlagene Losnummer der Maschine anzugeben. Alle Rechte, insbesondere das der Übersetzung in fremde Sprachen, behalten wir uns vor. Der Nachdruck ist nur Zeitschriften unter Quellenangabe gestattet.

VORWORT

Mit der 8. Auflage legen wir unseren Kunden das Betriebshandbuch für PITTLE-Revolverdrehbänke etwas erweitert vor. Im besonderen haben wir aus dem großen Schatz der bei uns erarbeiteten Werkzeugpläne viele neue Beispiele herausgesucht, deren Studium für jeden Werkstattmann, Einrichter und Meister interessant ist und bei Einsatz der PITTLE-Revolverdrehbänke unbedingt beachtet werden sollte. Die Werkzeugpläne zeigen nicht nur die wirtschaftliche Verwendung der handbedienten neuzeitlichen PITTLE-Revolverdrehbänke, sondern beschäftigen sich auch mit den automatischen Revolverdrehmaschinen der Bauart Piromat. Diese Maschinen haben inzwischen in zahlreichen Betrieben Eingang gefunden und sich dort hervorragend bewährt.

Das Betriebshandbuch BHR 64 ist in sechs Abschnitte eingeteilt. In Abschnitt I wird zunächst das Arbeitsgebiet der PITTLE Maschinenfabrik A.G. in Langen bei Frankfurt am Main aufgezeichnet.

In Abschnitt II werden die Vorteile der PITTLE-Revolverdrehbänke geschildert und die Werkzeugeinrichtungen, soweit diese im Grundsätzlichen von denen anderer Systeme abweichen.

In Abschnitt III bringen wir die „Normalwerkzeuge und Spannwerkzeuge für PITTLE-Revolverdrehbänke alter und neuer Bauart“, wie wir diese in unserem Werkzeugkatalog WR 61 zusammengefaßt haben.

Abschnitt IV zeigt „Werkzeugeinstellungen und Arbeitsbeispiele“. Etwa 50 Seiten enthalten aus der Fülle unserer Erfahrungen Werkzeugpläne und Einrichtungen für PITTLE-Revolverdrehbänke.

In Abschnitt V wird eine Anleitung zum „Anschleifen und Einstellen der Stähle“ gegeben.

Der Abschnitt VI „Ermittlung von Stückzeiten“ bringt Richtwerte, Rüst- und Nebenzeiten und Kalkulationsbeispiele für PITTLER-Revolverdrehbänke alter und neuer Bauart, sowie eine Tafel mit Angaben über Schnittgeschwindigkeiten für die Bearbeitung der verschiedenen Werkstoffe auf Revolverdrehbänken.

Das Betriebshandbuch ist als Nachschlagewerk für den Betriebsmann unentbehrlich und dem Studierenden eine wertvolle Hilfe.

Wir bitten unsere Kunden, dem Betriebshandbuch für PITTLER-Revolverdrehbänke BHR 64 einen ebenso freundlichen Empfang zu bereiten wie den früheren Auflagen.

PITTLER Maschinenfabrik Aktiengesellschaft
Langen bei Frankfurt am Main

I N H A L T S V E R Z E I C H N I S

Abschnitt I	Seite
Das Arbeitsgebiet der Pittler A.G.	7— 74
Abschnitt II	
Vorteile der Pittler-Revolverdrehbänke	75— 90
Abschnitt III	
Normalwerkzeuge, Spannwerkzeuge	91—180
Abschnitt IV	
Werkzeugeinstellungen und Arbeitsbeispiele	181—250
Abschnitt V	
Anschleifen und Einstellen der Stähle	251—258
Abschnitt VI	
Ermittlung von Stückzeiten	259—295